

Vergleich schmale teilintegrierte Wohnmobile

Eigenschaften	Büirstner TravelVan T 590 G	Carado V132 pro	DetheffsGlobebus Go T15	Etrusco V 5.9 DF	Knauss Tourer Van 500 MQ Vansation	Sun Living C 60 SP	Sunlight Adventure V 60	Büirstner Campeo C 600 (Campervan zum Vergleich)
Fahrzeuglänge [cm]	599	594	599	599	589	599	595	599
Fahrzeugbreite [cm]	220	214	220	214	216	212	214	208
Fahrzeughöhe [cm]	285	274	269	272	295	278	274	265
Fahrzeugbasis	Fiat Ducato	Citroën Jumper	Ford Transit	Ford Transit	VW T6.1	Fiat Ducato	Citroën Jumper	Fiat Ducato
Grundpreis ab ca. [CHF]	65'000	60'000	60'000	62'000	75'000	57'000	56'900	55'000
Gewicht fahrbereit [kg]	2'695	2'633	2'600	2'586	2'600	2'750	2'641	2'757
Zulässiges Gesamtgewicht [kg]	3'500	3'500	3'500	3'500	3'200	3'500	3'500	3'300
Anzahl gegurtete Sitzplätze	4	4	2 (+2 opt.)	4	4	4	4	4
Anzahl Sitzplätze mit Isofix	2 (opt.)	2	2 (opt.)	-	1 (opt.)	1 (opt.)	2	2
Stehhöhe [cm]	198	195	190	195	199	198	195	190
Masse Doppelbett [cm]	200 x 140	194 x 140 (130)	198 x 137 (132)	195 x 135 (120)	200 x 135	200 x 130	194 x 140 (130)	197 x 157 (149)
Frischwassertank [l] (Fahrbefüllung)	120 (20)	116 (20)	115 (20)	110 (20)	65 (10)	110 (20)	116 (20)	100 (20)
Abwasser-/Grauwassertank [l]	90	92	95	95	58	85	92	90
Anzahl Flammen Gaskochfeld	3	2	2	2	2	3	2	2
Kühlschrank [l] Kühl-/Gefrierfach	90/11	78/11	84/6	78/11	90	70	78/11	84/6
Art des Kühlschranks	Absorber	Absorber	Kompressor	Absorber	Kompressor	Kompressor	Absorber	Kompressor
Heizung	Combi 4 Gas	Combi 4 Gas	Combi 6 Diesel	Combi 4 Gas	Combi 4 Diesel	Combi 4 Gas	Combi 4 Gas	Combi 4 Gas
Gasvorrat [kg]	2 x 11	2 x 11	1 x 2,75	2 x 11	1 x 5	2 x 11	2 x 11	2 x 11
Aufbau-Batterie [Ah]	95 AGM	95 AGM	95 AGM	95 AGM	80 AGM	100 AG	95 AGM	95 AGM
Solar (optional)	100 W	-	100 W	Vorbereitung	100 W	~ 100 W	Vorbereitung	110 W

Vorteile teilintegrierter Wohnmobile gegenüber Campervans

Campervans, bei denen es sich um ausgebauten Serien-Transporter handelt, gehören zu den bestverkauften Wohnmobilen. Ihre Karosserieform erfordert allerdings einige Zugeständnisse: Sie verfügen über Schiebe- und Hecktüren, die beim Öffnen den Blick auf das Innere des Fahrzeugs freigeben und Kälte, Regen oder Wind hereinlassen. Ausserdem ist der Innenraum recht schmal und hat nach oben schräg zulaufende Seitenwände. Hängeschränke, falls vorhanden, sind häufig klein und Durchgänge eng, der Stauraum ist insgesamt begrenzt. Oft erweitert man die Nasszelle mittels Lamellenschiebewänden in den Wohnraum hinein.

Schmale teilintegrierte Wohnmobile stellen eine gute Alternative zu Campervans dar, weil sie bei fast gleichen Aussenabmessungen innen mehr Platz bieten und sich im Strassenverkehr ähnlich gut steuern lassen. Sie haben die Front und Fahrerkabine eines Serientransporters, an die ein für Camper meist speziell niedriger Fahrzeugrahmen mit Hinterachse angefügt ist, auf dem sich die Wohnkabine befindet. Diese ähnelt der eines Wohnwagens. Sie ist mit einem flachen Alkoven mit der Fahrerkabine verbunden. Gerade Böden, Wände und Decken vereinfachen den Innenausbau und sorgen für mehr Platz in allen Bereichen.

Teilintegrierte Wohnmobile haben im Gegensatz zu Campervans auch keine Blechverstreben im Inneren, was ebenfalls für mehr Platz sorgt. Ausserdem ist ihr Heck vollständig geschlossen. Unter dem dort recht hoch eingebauten Bett befindet sich die sogenannte Heckgarage, die separat durch eine halbhohe Tür an der Fahrzeugseite zugänglich ist, bei manchen Modellen sogar beidseitig, und somit für viel Stauraum sorgt. Sie haben die gleiche campertaugliche Innenausstattung wie Campervans (Sitzbank mit Tisch, Küche mit Gasherd, Spüle, Kühlschrank, Nasszelle mit Waschbecken, Kassettentoilette und Dusche mit Frischwasser- /Grauwasserentsorgung, Heizung, Warmwasserboiler, elektrische Energieversorgung mit 12 Volt, Innenraumbelichtung, USB-Steckdosen sowie 230-Volt-Steckdosen im Fahrzeug, die Spannung liefern, wenn es an eine externe Stromversorgung angeschlossen ist), und auch gewichts- und preistechnisch unterscheiden sie sich nicht.